

Ausschreibung 2019
Promotionsstelle bzw. Promotionsstipendium

Interne Förderprogramme der Fachhochschule Dortmund:

Qualifizierungsinitiative zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Promotionsprogramm 2014 - 2019

Merkblatt zur Antragstellung

(Stand: 18.02.2019)

Die Fachhochschule Dortmund hat sich zum Ziel gesetzt, die Promotionsmöglichkeiten von exzellenten Absolvierenden und die Qualifizierung ihres wissenschaftlichen Nachwuchses zu verbessern. Hervorragende Studierende erhalten die Möglichkeit, in einem zwei- bis maximal viereinhalbjährigen Programm ihr Promotionsvorhaben zu verwirklichen und sich gleichzeitig für einen Karriereweg in Wissenschaft oder Wirtschaft zu qualifizieren.

1 Voraussetzungen und Form der Antragsstellung

Antragsberechtigt sind besonders qualifizierte Absolventinnen und Absolventen (Abschlussnote i.d.R. besser als 2,0) von Masterstudiengängen der Fachhochschule Dortmund gemeinsam mit den sie betreuenden Professorinnen / Professoren aus der Fachhochschule Dortmund. Auch besonders qualifizierte Masterabsolventinnen und Masterabsolventen anderer Hochschulen und Universitäten können sich bewerben, sofern ihr Abschluss zur Promotion berechtigt sowie ihr Forschungsvorhaben durch eine Professorin / einen Professor der Fachhochschule Dortmund unterstützt wird.

Im Rahmen der Antragsstellung soll das Forschungsvorhaben und sein Bezug zum Forschungsprofil der Fachhochschule Dortmund, die wissenschaftliche Eignung der / des Promotionskandidierenden, das Forschungsprofil der Betreuerin / des Betreuers in der Fachhochschule Dortmund sowie die Kooperation mit einer Universität im Rahmen des Promotionsvorhabens dargestellt werden. Die einzelnen beizufügenden Unterlagen werden nachfolgend beschrieben.

Ergänzend ist das beiliegende Antragsformular auszufüllen und als Deckblatt (Unterlage 1) beizufügen.

2 Beschreibung des Forschungs- und Entwicklungsvorhabens

Beschreiben Sie das Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, das bearbeitet wird bzw. werden soll (Unterlage 2). Dabei sollen die zu untersuchende Forschungslücke, die Forschungsfragen und das Ziel der Promotion benannt werden. Der Umfang der Ausführung soll maximal vier Seiten (exklusive Literaturangaben) betragen.

3 Vorstellung der Promotionskandidatin / des Promotionskandidaten

Die Kandidatin / der Kandidat wird gebeten, ein persönliches Motivationsschreiben zu formulieren (Unterlage 3). Dieser Antragsteil soll weitere Angaben zur Person enthalten sowie einen Lebenslauf und Zeugnisse über erlangte Qualifikationen (Masterabschlusszeugnis, Arbeitszeugnisse etc.). Eine (evtl. geraffte) Liste von Veröffentlichungen kann ebenfalls beigefügt werden.

4 Vorstellung der Betreuerin / des Betreuers

Die FH-Betreuerin bzw. der FH-Betreuer der geplanten Promotion soll kurz den eigenen Werdegang und eigene Forschungsarbeiten darstellen (Unterlage 4). Eine (ggf. geraffte) Liste der Veröffentlichungen sollte beigefügt werden. Des Weiteren muss die Einbindung der/des

Promotionsstudierenden und deren/dessen Forschungsvorhaben in die eigene Forschungs- und Entwicklungstätigkeit ausführlich dargestellt werden.

5 Vorstellung der Kooperationspartnerin / des Kooperationspartners an der Universität

Bitte stellen Sie kurz die universitäre Partnerin / den universitären Partner vor. Hierfür werden die nachfolgend genannten Unterlagen benötigt:

- Ein Empfehlungsschreiben der Kooperationspartnerin / des Kooperationspartners (Unterlage 5), der seitens der Universität die Promotion der / des Kandidierenden betreut und unterstützt. Darin soll die Betreuung des Promotionsvorhabens auf der Grundlage des konkreten Forschungs- und Entwicklungsprojektes bestätigt und die Befähigung der Promotionskandidatin bzw. des Promotionskandidaten zu wissenschaftlicher Arbeit dargelegt werden. Das besagte Schreiben ist obligatorisch und muss bereits bei der Antragsstellung vorliegen.
- Eine Kopie der aktuell gültigen Promotionsordnung der jeweiligen Universität (Unterlage 6).
- Eine Zulassungsbestätigung des zuständigen Promotionsausschusses der Partneruniversität, aus der die Zulassung der Kandidatin / des Kandidaten zur Promotion hervorgeht (Unterlage 7).
- Eine Kooperationsvereinbarung zwischen den Beteiligten der Universität und der Fachhochschule, aus der die gemeinsame kooperative Betreuung und Begutachtung der Promotion hervorgeht (Unterlage 8). Eine Vorlage für die Erstellung eines Kooperationsvertrages kann im Ilias Portal des Promotionskollegs heruntergeladen werden (https://www.ilias.fh-dortmund.de/ilias/goto_ilias-fhdo_cat_466456.html). Sollte seitens der Universität eine Vereinbarungsvorlage existieren, kann diese – nach vorheriger Abstimmung mit dem Promotionskolleg – verwendet werden.

Die Förderzusage kann unter Auflage erfolgen, sodass einzelne oben genannte Unterlagen nach der Antragsstellung am Promotionskolleg nachgereicht werden können (bspw. Zulassungsbestätigung der Partneruniversität und Kooperationsvereinbarung). In diesem Fall ist die Hochschule sechs Monate an ihre Förderzusage gebunden. Danach verfällt die Zusage und die Förderung wird neu ausgeschrieben.

6 Ablauf des Juryverfahrens

Über die Förderanträge wird eine wissenschaftlich besetzte Jury nach der Qualität der jeweiligen Forschungsvorhaben und ihrem Bezug zu den Forschungsarbeiten der betreuenden Fachhochschulforschenden entscheiden. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person einer Mitbewerberin / eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Bewerbung geeigneter schwerbehinderter Menschen ist erwünscht.

7 Art der Förderung

Gefördert werden kann in unterschiedlicher Art und Weise. Die Förderart muss nicht bereits mit der Antragstellung festgelegt werden. Im Erfolgsfall wird gemeinsam mit der Personalabteilung eine für die Kandidatin / den Kandidaten passende Lösung im Einstellungsverfahren gefunden. Der Besuch der Veranstaltungs- und Workshopangebote des Promotionskollegs der Fachhochschule Dortmund ist im Rahmen der Förderung obligatorisch. Ebenso wird die Einschreibung als Promotionsstudierende/r an der FH Dortmund vorausgesetzt.

Folgende Förderarten werden angeboten:

- 2 Jahre, 50%, E13 oder
 - 2 ½ Jahre, 40%, E13 oder
- } + 2 Jahre Verlängerung (siehe unten)

Im Rahmen von beiden Förderarten existiert die Option einer max. zweijährigen Verlängerung. Um eine Verlängerung zu erhalten, reicht die/der geförderte Promovierende drei Monate vor Ende des ersten Förderzeitraums einen ergänzenden Antrag bei der Kollegleitung (z.Hd. Frau Esch-van Kan) ein. Aus dem Antrag soll insbesondere hervorgehen, ob im Fall der Verlängerung die Vorlage der Dissertationsschrift erfolgen kann. Weiterführende Informationen zu Verlängerungsanträgen können Sie zu gegebener Zeit auf Ilias einsehen (https://www.ilias.fh-dortmund.de/ilias/goto_ilias-fhdo_cat_466456.html).

Beachten Sie bitte zudem, dass nach dem 1. Promotionsjahr, 3 Monate vor Ende der ersten Förderlaufzeit (entspricht ggf. dem Verlängerungsantrag) und in der Mitte der Verlängerungsfrist jeweils ein Bericht bei der Kollegleitung (z.Hd. Frau Esch-van Kan) vorzulegen ist. Die Rahmenbedingungen für die Berichte sind ebenfalls zu gegebenem Zeitpunkt auf der Ilias Plattform des Promotionskollegs herunterzuladen (https://www.ilias.fh-dortmund.de/ilias/goto_ilias-fhdo_cat_466456.html).

8 Fristgerechte Einreichung

Anträge sind in elektronischer Form bis zum **01.10.2019** an den Rektor der Fachhochschule Dortmund, z. Hd. Frau Esch-van Kan unter promotionskolleg@fh-dortmund.de zu senden. Bewerbungsunterlagen können auch per Downloadlink eingereicht werden, sodass die Daten von der / vom Kandidierenden auf einer Online-Plattform bereitgestellt werden. Alle Bewerbungsunterlagen sind in einem zusammenhängenden Dokument einzureichen.

**Antrag für eine Promotionsstelle/Promotionsstipendium
an der Fachhochschule Dortmund**

**Vorlage für die
Jury zur Promotionsförderung**

Promotionsbezogene Informationen

Name/Titel der/des antragsstellenden Kandidierenden

Name/Titel der/des betreuenden Professorin/Professors an der Fachhochschule Dortmund

Fachbereich der/des betreuenden Professorin/Professors

Name der kooperierenden Universität

Name/Titel der/des betreuenden Professorin/Professor an der Universität

Arbeitstitel des Promotionsvorhabens

Personenbezogene Daten

Bisherige Akademische Ausbildung des Kandidierenden:

Hochschule/Universität	Zeitraum (Monat/Jahr)	Abschluss

Sind Sie derzeit an der Fachhochschule Dortmund eingestellt oder waren Sie es in der Vergangenheit?

Tragen Sie bitte ggf. nachfolgend Ihre jeweilige Tätigkeit und den Zeitraum ein:

Tätigkeit	Zeitraum (Monat/Jahr)

Hiermit bestätige ich, dass ich

- ... am Promotionskolleg der Fachhochschule Dortmund registriert bin
(www.fh-dortmund.de/registrierung/promotionskolleg)
- ... derzeit keine Einkünfte beziehe, die ausschließlich an
eine Promotionstätigkeit gebunden sind.
- ... zu dem oben genannten Thema noch keine Doktorarbeit an einer
Hochschule/Universität eingereicht habe.

Datum und Unterschrift der/des Kandidierenden